

Die Matrix

Eine Matrix ist ein rechteckiges Schema, dessen Elemente üblicherweise Zahlen, aber auch andere mathematische Elemente wie Variablen oder Funktionen sein können. Sie besteht aus m Zeilen und n Spalten.

Beispiel:

Eine Matrix (mit Namen \mathbf{A}) mit 3 Zeilen und 3 Spalten ist

$$\mathbf{A} = \begin{pmatrix} 1 & 4 & 2 \\ 3 & 2 & 1 \\ 2 & 2 & 4 \end{pmatrix}.$$

Sie besteht aus mehreren *Zeilen*:

1. Zeile : 1 4 3

2. Zeile : 3 2 1

3. Zeile : 2 2 4

Man bezeichnet die Zeilen einer Matrix auch als **Zeilenvektoren**.

Eine Matrix kann man auch als ein Konstrukt sehen, das aus **Spaltenvektoren** besteht, in unserem Fall

	1		4		2
1. Spalte :	3	2. Spalte :	2	3. Spalte :	1
	2		2		4

Allgemeine Definition:

Allgemein bezeichnet man eine Matrix mit m Zeilen und n Spalten als $(m \times n)$ -Matrix bzw. vom Typ (m, n) . Man schreibt

$$\underbrace{\mathbf{A}}_{(m \times n)} = (a_{ij}) = \begin{pmatrix} a_{11} & a_{12} & \dots & a_{1n} \\ a_{21} & a_{22} & \dots & a_{2n} \\ \vdots & \vdots & \ddots & \vdots \\ a_{m1} & a_{m2} & \dots & a_{mn} \end{pmatrix}$$

d.h. die Elemente einer Matrix vom Typ (m, n) mit Namen \mathbf{A} sind a_{ij} wobei $i = 1, \dots, m$ und $j = 1, \dots, n$.

a_{ij} ist der Eintrag in der i -ten Zeile und j -ten Spalte der Matrix. Zum Beispiel ist a_{21} das Element der 2. Zeile und 1. Spalte.

i wird auch der **Zeilenindex**, j der **Spaltenindex** genannt.

Spezielle Formen einer Matrix

Eine Matrix, die nur aus einer Zeile besteht, wird **Zeilenmatrix** genannt (d.h. sie ist vom Typ $(1, n)$), also

$$A = (a_{11} \ a_{12} \ \dots \ a_{1n}).$$

Eine **Spaltenmatrix** ist eine Matrix, die nur aus einer Spalte besteht (d.h. sie ist vom Typ $(m, 1)$), z.B.

$$A = \begin{pmatrix} a_{11} \\ a_{21} \\ \vdots \\ a_{m1} \end{pmatrix}.$$

Nullmatrix wird eine Matrix genannt, bei der sämtliche Elemente gleich Null sind:

$$\mathbf{0} = \begin{pmatrix} 0 & 0 & \dots & 0 \\ 0 & 0 & \dots & 0 \\ \vdots & \vdots & \ddots & \vdots \\ 0 & 0 & \dots & 0 \end{pmatrix}.$$

Eine **transponierte Matrix** entsteht, indem man die Zeilen und Spalten einer Matrix vertauscht. Sei z.B.

$$\mathbf{A} = \begin{pmatrix} 2 & 1 & 4 \\ 0 & 3 & 5 \\ 2 & 6 & 3 \end{pmatrix}.$$

Die transponierte Matrix \mathbf{A}^T ist dann

$$\mathbf{A}^T = \begin{pmatrix} 2 & 0 & 2 \\ 1 & 3 & 6 \\ 4 & 5 & 3 \end{pmatrix},$$

d.h. die 1. Zeile der Matrix \mathbf{A}

$$\begin{pmatrix} 2 & 1 & 4 \\ \vdots & \vdots & \vdots \end{pmatrix}$$

wird zur 1. Spalte der Matrix \mathbf{A}^T

$$\begin{pmatrix} 2 & \dots \\ 1 & \dots \\ 4 & \dots \end{pmatrix}.$$

Ein paar Anmerkungen:

- Wenn man eine Matrix **zweimal** transponiert, wird sie wieder zur ursprünglichen Matrix, d.h.

$$(\mathbf{A}^T)^T = \mathbf{A}$$

- Ist die Matrix \mathbf{A} vom Typ (m,n) , so ist \mathbf{A}^T vom Typ (n,m)
- Die Elemente der Matrix \mathbf{A} und der Matrix \mathbf{A}^T stehen in folgendem Zusammenhang:

$$a_{ij}^T = a_{ji}$$

z.B. ein Element, das in der Matrix \mathbf{A} in der 3. Zeile und 4. Spalte steht, (a_{34}) , findet sich in der Matrix \mathbf{A}^T in der 4. Zeile und 3. Spalte, (a_{43}) .